

Deutsches Schiffahrtsmuseum
Frau Kreowski

M A R I T I M E S K I N O

3.03.2010, 19.30 Uhr

EISENFRESSER

Dokumentarfilm D 2007, 85 min, OmU

Prädikat WERTVOLL

Grand Prix 2007 Festival International Du Film D'Environnement, Paris | Ram Bahadur Trophy 2007 Bester Film Festival Film South Asia, Katmandu/Nepal | Preis Eine-Welt-Filmpreis NRW 2007 | 1. Preis Internationales Dokumentarfilmfestival Tel Aviv "docaviv" 2008 | EPD Film des Monats Juni 2008 | Adolf-Grimme-Preis 2010

Produktion: Kathrin Lemme, Michael Weihrauch in Coproduktion mit BR und RBB, in Zusammenarbeit mit Arte. Gefördert durch Filmförderung Hamburg, Kuratorium junger deutscher Film, Nordmedia, Filmbüro Bremen und EED / EZEF

Regie, Buch: Shaheen Dill-Riaz

Kamera: Shaheen Dill-Riaz, Lawrence Apu Rozario, Motaleb Wasim

Musik: Eckart Gadow

Schnitt: Andreas Zitzmann

In Begleitung durch den Regisseur Shaheen Dill-Riaz

DVD-Projektion

Eintritt: 5,00 Euro / Mitglieder KoKi 3,50 Euro

Veranstalter

DSM in Verbindung mit Kulturladen Grünhöfe und Kommunales Kino Bremerhaven e.V.

(Logos)

Kurzinhalt

Die jährliche Hungersnot zwingt die Bauern im Norden Bangladeschs, ihre Heimat zu verlassen, um als Saisonarbeiter auf den Schiffsabwrack-Werften im Süden des Landes anzuheuern. An den Stränden von Chittagong zerlegen sie von Hand ausgemusterte Tanker und Containerschiffe aus den Industrieländern.

Regisseur Shaheen Dill-Riaz konfrontiert uns in seinem Dokumentarfilm mit einem ausgeklügelten System von Ausbeutung und Abhängigkeit. Gerade diejenigen, die die gefährlichsten und härtesten Arbeiten erledigen, geraten in eine ausweglose Schuldenfalle, denen nur die wenigsten entkommen können. In eindrucksvoll komponierten Bildern und atemberaubenden Totalen vermittelt sich intensiv die Not der Arbeiter, die ihre Haut zu Markte tragen müssen.

Pressestimmen zu EISENFRESSER

„Bilder von symbolischer Kraft, die man nicht mehr vergisst.“ 16. Juni 2008 | **Der Tagesspiegel**

"Wie Verhältnisse systematischer Ausbeutung entstehen, kann man in Shaheen Dill-Riaz faszinierender Dokumentation "Eisenfresser" wie im Lehrbuch studieren. ... Riesige Schiffsleiber, auf denen winzige Arbeiter umherklettern.“ 14. Juni 2008 | **Die Tageszeitung**

„Dill-Riaz' Hommage an die Eisenfresser macht das Besondere dieses Angriffs auf die Menschenwürde ebenso sichtbar wie das Universelle. Jeden Tag geschieht Ähnliches in indischen Kohlebergwerken, chinesischen Sweatshops oder afrikanischen Minen.“ Juni 2008 | **Die Zeit**

„Die Zerlegung eines Ozeanriesen mit bloßen Händen ist ein so faszinierender Anblick, dass das Grauen dahinter, das Elend der Arbeiter, zunächst fast in den Hintergrund gerät. Doch je länger Dill-Riaz den Männern in ihr Unglück folgt, desto greifbarer macht er es. ...“ 12. Juni 2008 | **Der Spiegel**